

**J290 Auengley und Brauner Auenboden-Auengley aus tonreichem Auenlehm**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	j-AG03	
<b>Flächenanteil</b>	75–85 %	
<b>Nutzung</b>	vorherrschend Grünland, selten Acker	
<b>Relief</b>	schmale Bachauen mit Einzugsgebiet in der Lettenkeuperlandschaft und z. T. im Gipskeuperhügelland, zumeist im Grenzbereich zwischen beiden Landschaften	
<b>Bodentyp</b>	Auengley, Brauner Auenboden-Auengley und Auengley-Brauner Auenboden aus tonreichem Auenlehm; Böden z. T. kalkhaltig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	tonreicher Auenlehm	
<b>Bodenartenprofil</b>	Tu2–3;Lt3–Tl,Gr0–3	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	stellenweise karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar, stellenweise Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos, stellenweise mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	TIIa2, TIIb2, TIIa3, TIIb3, TIIb2, TIIb4, TIIb5, LT5V, LT4V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley (j-A09, Kartiereinheit J76); örtlich Pelosol-Gley (j-G02, Kartiereinheit J184), Kolluvium-Gley (j-G01, Kartiereinheit J38) und Gley-Kolluvium (j-K05, Kartiereinheit J34)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	hoch (390–490 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (110–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering, im Unterboden sehr gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr hoch (310–400 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	mittel bis hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.50	Wald: 2.83

**Verbreitung und Besonderheiten**

mehrere Vorkommen in Bachauen mit Einzugsgebiet in der Lettenkeuperlandschaft und z. T. im Gipskeuperhügelland, v. a. bei Crailsheim, Satteldorf, Wallhausen und nördlich von Vellberg (Lkr. Schwäbisch Hall)